

NACHHALTIGKEIT

80 — Nachhaltigkeit im SAF-HOLLAND Konzern

- 80 Veröffentlichung der nicht finanziellen Erklärung
- 80 Nachhaltigkeitsmanagement weiter verbessert
- 80 Global Compact der Vereinten Nationen beigetreten
- 81 Erfassung von Nachhaltigkeitsdaten weiter professionalisiert und weitere Werke zertifiziert
- 81 Think Ahead mit dem Ehrenpreis der „Green Truck Innovation“ ausgezeichnet

Weitere Informationen zum Thema Nachhaltigkeit, finden Sie unter:
<https://corporate.safholland.com/de/nachhaltigkeit> und www.we-think-ahead.de



NACHHALTIGKEIT IM SAF-HOLLAND KONZERN

Nachhaltigkeit ist bei SAF-HOLLAND Teil der Unternehmensstrategie und des operativen Handelns. Dazu haben wir bei SAF-HOLLAND schon vor vielen Jahren eine Nachhaltigkeitsstrategie entwickelt. Damit stellen wir sicher, dass Nachhaltigkeitsthemen konzernweit effizient gesteuert werden und einen sinnvollen Beitrag zur Unternehmensleistung ermöglichen. Um die Erfolge messbar zu machen, haben wir zudem im Jahr 2017 begonnen, eine umfassende Nachhaltigkeitsberichterstattung aufzubauen.

Das Ergebnis zeigt sich im ersten Nachhaltigkeitsbericht des SAF-HOLLAND Konzerns, welchen wir im April 2018 veröffentlicht haben. Dieser Bericht wurde nach GRI-Standards der Global Reporting Initiative erstellt.

VERÖFFENTLICHUNG DER NICHT FINANZIELLEN ERKLÄRUNG

In diesem Jahr wird SAF-HOLLAND zum zweiten Mal einen Nachhaltigkeitsbericht erstellen. Mit der Veröffentlichung dieses Berichts wird die nicht finanzielle Erklärung abgegeben.

Der Nachhaltigkeitsbericht 2018 des SAF-HOLLAND Konzerns wird am 30. April 2019 veröffentlicht.

NACHHALTIGKEITSMANAGEMENT WEITER VERBESSERT

Mit unserem CSR-Council (Corporate Social Responsibility-Council), haben wir bereits die entscheidende Grundlage für ein konsequentes Nachhaltigkeitsmanagement geschaffen. Nun gingen wir den nächsten Schritt und haben 2018 die neuen Positionen Chief Procurement Officer und CSR-Officer geschaffen.

Das CSR-Council ist international und fachbereichsübergreifend besetzt. Es setzt sich aus leitenden Vertretern folgender Bereiche des Unternehmens zusammen: Aftermarket, Compliance, Controlling, Facility Management, Finance, Health, Safety, Environment and Quality Management, Human Resources, Investor Relations & Corporate Communications, Logistics, Marketing, Procurement und Research & Development. Externe Experten geben zusätzlich Impulse für die Arbeit des Gremiums.

GLOBAL COMPACT DER VEREINTEN NATIONEN BEIGETRETEN

Ein weiterer Schritt, um die globalen Herausforderungen besser meistern zu können, war unser Beitritt zum Global Compact der Vereinten Nationen im Dezember 2018. So wollen wir sicherstellen und zeigen, dass unsere Prinzipien der Nachhaltigkeit überall gelten und welche Fortschritte wir dabei machen. Als Teil dieses Netzwerkes können wir nun auch von den Erfahrungen anderer Unternehmen profitieren.

ERFASSUNG VON NACHHALTIGKEITSDATEN WEITER PROFESSIONALISIERT UND WEITERE WERKE ZERTIFIZIERT

Wir berichten im Nachhaltigkeitsbericht nach den Vorgaben der Global Reporting Initiative (GRI) und haben daher unsere Datenerhebung an dieses Berichtsrahmenwerk angepasst. Die GRI-Standards haben wir gewählt, da es ein international anerkannter, für uns schlüssiger und von den meisten Großunternehmen bevorzugter Standard ist. Die Treibhausgasemissionen, die wir durch unsere Geschäftstätigkeit verursachen, bilanzieren wir zunehmend umfassender und wir kompensieren einen wachsenden Teil dieser Emissionen, indem wir uns weltweit an Projekten zur Waldaufforstung beteiligen.

Im Jahr 2018 konnten wir alle deutschen Standorte nach der internationalen Norm für Umweltmanagement ISO 14001 zertifizieren. Wir haben vor, dies auch in allen unseren anderen Werken weltweit zu tun, die dafür infrage kommen.

THINK AHEAD MIT DEM EHRENPREIS DER „GREEN TRUCK INNOVATION“ AUSGEZEICHNET

Unser Nachhaltigkeitsengagement wurde auch im Jahr 2018 ausgezeichnet: Das Fachmagazin VerkehrsRundschau zeichnete unsere Nachhaltigkeitsinitiative Think Ahead aus. Die Jury „Green Truck Innovation“ würdigte das ganzheitliche Konzept der Initiative. Unser Unternehmen, so die Jury, spare Energie und CO₂ in der Produktion und liefere gewichts- und damit kraftstoffsparende Produkte, die in der Entsorgung möglichst wenige Problemstoffe beinhalten. Außerdem betreibe SAF-HOLLAND mit diesem Programm konkrete CO₂-Kompensationsprojekte, fördere sozial benachteiligte Menschen und gezielt die Gesundheit von Mitarbeitern. Als konkrete Maßnahmen werden genannt: Unsere Leichtbau-Produktion, die Reduktion von Abfall, Baumpflanzaktionen, die Unterstützung von Klima-Akademien und die Förderung einer Vielzahl sozialer Projekte. Wir freuen uns sehr über diesen Preis. Er ist uns Ansporn, auf unserem Weg weiter zu machen.

Ausführliche Informationen zu all unseren Nachhaltigkeitsaktivitäten finden sich in unserem Nachhaltigkeitsbericht, welcher am 30. April 2019 veröffentlicht wird und unter www.we-think-ahead.de verfügbar ist.